



Virtuelles Skriptorium

Virtuelles Skriptorium

SPIELREGELN

Im Virtuellen Skriptorium arbeiten drei Schreiber. Jeder steht für eine andere Epoche: einer für das Mittelalter, einer für die Neuzeit und einer für das 19. Jahrhundert. Inoffiziell arbeiten alle drei mit einem Fälscher zusammen, doch ob Sie dessen Dienste in Anspruch nehmen, entscheiden Sie selbst.

Wie geht das Spiel? Ganz einfach – wählen Sie einen der drei Schreiber und lassen Sie ihn einen Text schreiben. Sie können den Text auf Ihrem Keyboard tippen oder per Mausclick Buchstaben von der Tafel aussuchen. Der Schreiber kann einen beliebigen Text von bis zu 100 Zeichen verfassen. Wenn Sie mit seiner Arbeit zufrieden sind, können Sie den Text drucken oder als PDF-Datei herunterladen.

Auf den Tafeln stehen die Grundbuchstaben des lateinischen Alphabets zur Wahl. Um einen Buchstaben mit polnischen diakritischen Zeichen zu wählen, klicken Sie auf der Tafel zuerst auf Alt und dann auf den entsprechenden Buchstaben. Um einen Großbuchstaben zu wählen, klicken Sie auf der Tafel zuerst auf Caps Lock und dann auf den entsprechenden Buchstaben. Auf Ihrer Tastatur sind die gleichen Buchstaben verfügbar, wie auf der Tafel, und zusätzlich die seltener vorkommenden Buchstaben des lateinischen Alphabets (q, v, x).

Es kann sein, dass der von Ihnen ausgewählte Buchstabe nicht verfügbar ist. Das bedeutet, der Schreiber hat den Buchstaben nicht verwendet. In diesem Fall stehen Ihnen die von dem Buchstabenfälscher vorbereiteten Buchstaben zur Verfügung. Sie können selbst einschätzen, ob er seiner Aufgabe gewachsen ist und seine Fälschungen glaubwürdig wirken. Keine Sorge, es ist nur ein Spiel!

Möchten Sie mehr zu dem Thema Urkundenfälschung erfahren? Weiterführende Informationen finden Sie [hier](#).